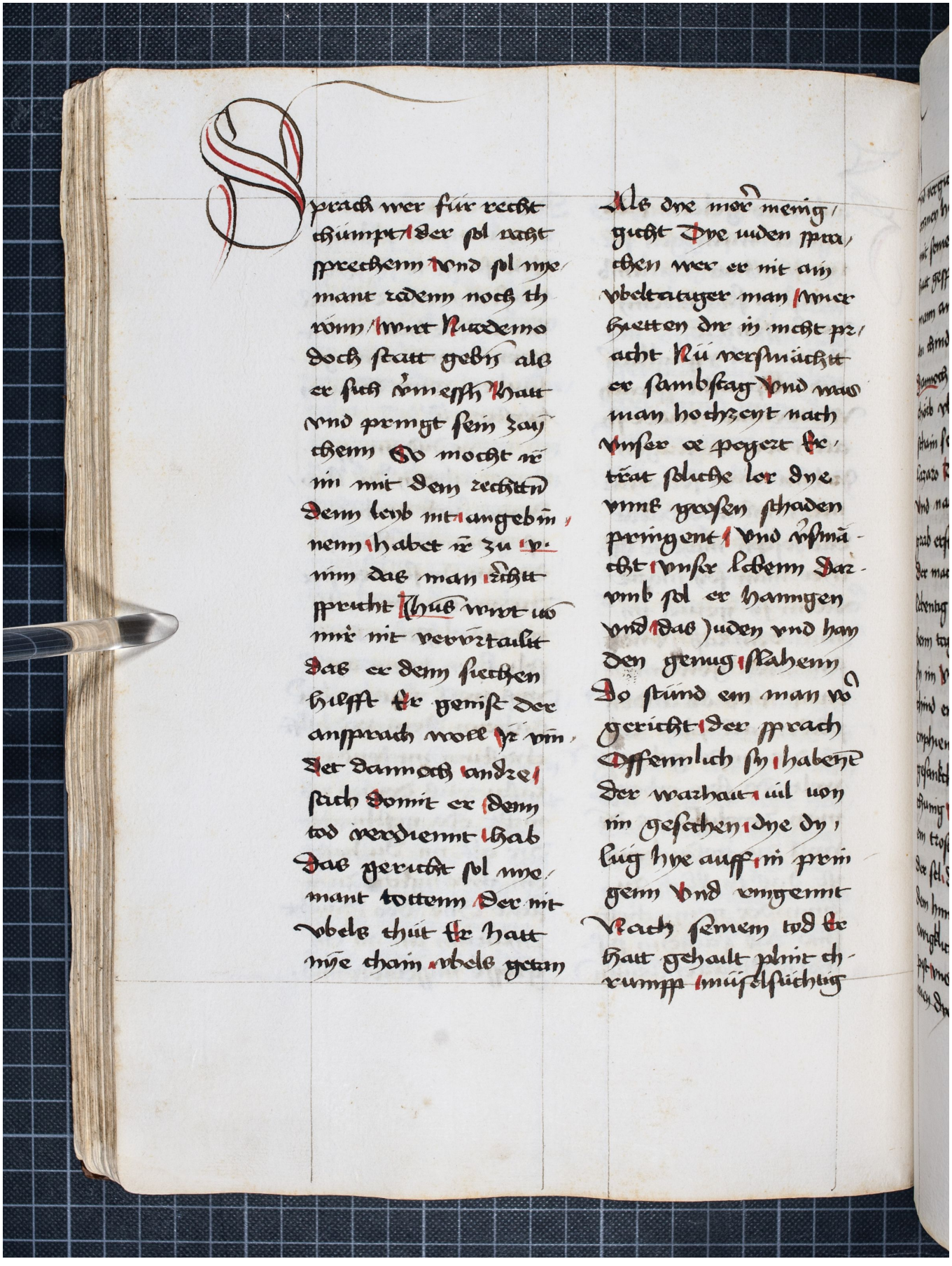
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Sprach wer für recht
chumpt / der sol recht
sprechenn / vnd sol nye
mant redenn noch th
rönn / wirt Nicodemo
doch statt gebn als
er sich vermessn hatt
vnd pringt sein zay
chenn So mocht ir
im mit dem rechtten
denn leyb nit / angebin
nenn / habet ir zu v
nim das man / rechtt
spricht / Jhus wirt vo
mir nit verurtailt
das er denn siechen
hilfft Er genist der
ansprach woll / ir vin
det dannoch / andre /
sach domit er / denn
tod verdiennt / hab
das gericht sol nye
mant tottenn / der nit
vbels thut Er hatt
nye chain / vbels getan

Als dye mor menig
gicht Dye iuden spra
chen wer er nit ain
vbeltatiger man / wier
hietten dir in nicht pr
acht Nu versmächtt
er sambstag vnd was
man hochzeyt nach
vnser ee pegert Er
trat soliche lor dye
vnns grosen schaden
pringent / vnd versmä
cht / vnser lebenn Dar
vmb sol er hanngen
vnd / das Juden vnd hay
den genug / slahenn
Do stund ein man vo
gericht / der sprach
Offennlich sy / habent
der warhait / uil von
im gesechen / dye dy
lug hye auff / in prin
genn vnd ringennt
Nach seinem tod Er
hatt gehailt plint ch
rumpp / müselsüchtig